

INFOPOST

FÜR DIE MITGLIEDER
DER DGHT



01/ 2015

Liebe DGHT-Mitglieder,

wir freuen uns, Sie mit dem ersten Newsletter des neuen Jahres über aktuelle Projekte und Arbeiten der DGHT zu informieren.

Das Präsidium

Der neue DGHT-Herpetal-Fonds für Terraristik

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die DGHT zum Jahresbeginn ihr Angebot an Fördermaßnahmen um einen neuen Fonds erweitert hat!

Um ein umfassendes Förderangebot zu bieten, wurde gemeinsam mit der Keweloh Animal Health GmbH & Co. KG, vielen Terrarianern besser bekannt als der Hersteller der Nahrungsergänzungspräparate der Marke „Herpetal“, ein neuer Fonds gegründet.

Mit diesem Fonds sollen vornehmlich Projekte der Schulterraristik gefördert werden. Aber auch Maßnahmen zum Schutz von Biotopen einheimischer Reptilien und Amphibien, zum Beispiel an Teichen von Kindergärten oder Schulen, sind förderungsfähig. Damit geht die DGHT einen wichtigen Schritt zur Förderung der Terraristik und erreicht junge Leute, die lernen sollen, wie spannend, interessant und lehrreich Reptilien und Amphibien sind. Ein wichtiger Aspekt der Nachwuchsförderung und ein wichtiges Element der Sensibilisierung für Tierarten abseits von Hund, Katze, Kaninchen oder Hamster.

Zur Förderung stellen wir fortan jährlich einen finanziellen Betrag von mindestens 1.500 € sowie Sachspenden in Form von Nahrungsergänzungspräparaten und die Literatur der DGHT zur Verfügung. Der Fonds wurde so angelegt, dass die Zeiten mit einem Schuljahr vereinbar sind. So müssen Anträge bis spätestens Ende Mai eines jeden Jahres in der Geschäftsstelle der DGHT eingegangen sein. Eine Kommission berät über die eingehenden Anträge und fällt eine Entscheidung zur Förderung dann spätestens Ende Juli. Somit kann der Geldeingang in der Regel spätestens

zu Beginn des neuen Schuljahres verzeichnet werden. Werden nur Sachspenden beantragt, ist dies auch unabhängig der angegebenen Zeiten möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der DGHT.

Sie betreiben Schulterraristik oder möchten an dem Teich Ihres Kindergartens einheimische Frösche, Salamander oder Molche schützen? Es fehlt Ihnen aber an finanziellen Möglichkeiten?

Dann bewerben Sie sich auf bis zu € 1.500,— aus dem DGHT-Herpetal-Fonds für Terraristik!

Sie betreiben in Ihrer Schule Terrarien für Reptilien und Amphibien? Es fehlt Ihnen aber an hochwertigen Vitaminen?

Dann bewerben Sie sich auf die passenden Nahrungsergänzungspräparate der Marke Herpetal aus dem DGHT-Herpetal-Fonds für Terraristik!

Sie betreiben Schulterraristik und möchten Ihr Wissen rund um die Terraristik erweitern? Sie können sich die Literatur nicht leisten?

Dann bewerben Sie sich auf die Zeitschriften und Fachliteratur aus dem Angebot der DGHT über den DGHT-Herpetal-Fonds für Terraristik!

Wilhelm-Peters-Fonds: Verlängerung der Ausschreibung

Der Wilhelm-Peters-Fonds der DGHT dient der Förderung herpetologischer Grundlagenforschung durch DGHT-Mitglieder.

Im Jahre 2015 stehen 5000 Euro zur Verfügung. Zum Stichtag lag in diesem Jahr nur ein Antrag vor, so dass sich das Präsidium der DGHT entschlossen hat, die Ausschreibung bis zum **28. Februar 2015** zu verlängern.

Informationen zum Fonds sowie zur Antragstellung, auch die Form betreffend, entnehmen Sie bitte der Kommissionsordnung auf der DGHT-Homepage.



Wilhelm-Peters-Fonds 2014: „Resolving rare Turkish vipers: systematic implications based on gene flow and environmental correlates within the *Vipera baranikaznakovi-dareveksii*-complex.“

Foto: Konrad Mebert

Mitgliederaufruf zum geplanten „Gefahrtiergesetz“ in Nordrhein-Westfalen

Wie vermutlich die meisten Mitglieder in Nordrhein-Westfalen, aber auch den restlichen Bundesländern mitbekommen haben, ist dort ein sog. „Gefahrtiergesetz“ in Planung. Das Präsidium und einige DGHT-Mitglieder sind diesbezüglich bereits sehr aktiv.

Um jedoch auch die Politiker der Kreise auf die Fehler im Gesetz hinzuweisen und um Alternativen aufzuzeigen, benötigen wir insbesondere die Mithilfe unserer Mitglieder aus Nordrhein-Westfalen.

Möchten auch Sie aktiv werden und Politiker aus Ihrem Landkreis anschreiben?

Gerne können Sie diesen unsere Informationsmaterialien in elektronischer Form zukommen lassen.

Zum Erhalt der Daten setzen Sie sich bitte

- per Mail unter gs@dght.de
 - oder telefonisch (+49 - (0)621 - 86 25 64 90)
- mit unserer Geschäftsstelle in Verbindung!**

Bundeslandübergreifende positive Presse für die DGHT Regionalgruppe Saar-Pfalz

„Für die artgerechte und sachkundige Haltung von Amphibien und Reptilien setzt sich der Verein DGHT ein (...).“ Diese Zeilen waren direkt zu Anfang des umfangreichen Artikels über die Arbeit der DGHT Regionalgruppe Saar-Pfalz zu lesen. Sie spiegeln damit nicht nur die gute Arbeit der Regionalgruppe vor Ort, sondern auch die positiven Möglichkeiten einer intensiven Pressearbeit für die DGHT als gesamten Verein wieder.

Der gesamte Artikel war nahezu ganzseitig und reich bebildert, in allen Lokalteilen der Saarbrücker Zeitung, auf deren Internetpräsenz und dem Pfälzer Merkur, in Folge eines Pressetermins zwischen SZ Lokalredaktion Neunkirchen und der Leitung der DGHT Regionalgruppe Saar-Pfalz, erschienen. Primäres Ziel des Treffens war das Jahresprogramm einer möglichst breiten Masse von Menschen näher zu bringen und dabei zeitgleich über die Arbeit der DGHT zu berichten. Die Saarbrücker Zeitung stellt die verbreitetste Tageszeitung im Saarland dar und bietet so das Potenzial über eine positive Berichterstattung zu Amphibien und Reptilien, hier auch insbesondere zu deren Haltung in sachkundiger Menschenhand, das Bild der breiten Öffentlichkeit zur Exotenhaltung positiv zu beeinflussen. Das im aktuellen Fall von der Zeitung dargestellte Bild von Herpetologie und Terraristik wurde durchweg sehr positiv gezeichnet. Aufhänger sind die drei Leitungsmitglieder der Regionalgruppe: Christian Mütterthies, Patrick Schönecker und Daniel Spohn.

Im Artikel schildert die SZ-Redakteurin deren terraristischen Werdegang und die jeweiligen Interessengebiete. Den Abschluss bilden ein kurzer Abriss zur Entstehungsgeschichte der Gruppierung und der Verweis auf die Aktivitäten im Rahmen und außerhalb des monatlichen Vortragsprogrammes. Hier spielen zusätzliche Workshops, insbesondere zur Haltung von Landschildkröten, und seit diesem Jahr neu, auch die Möglichkeit zur Erlangung des Sachkundenachweises nach §2 TierSchG, eine zusätzliche Rolle.

Getreu dem Motto „tue Gutes und sprich darüber“ betreibt die Untergruppierung des Saarlandes schon seit ihrer Entstehung eine kontinuierliche Pressearbeit im Vorfeld und im Nachgang ihrer Aktivitäten. Die Resonanz und der anschließende Zulauf zu den Veranstaltungen nehmen dadurch deutlich zu. Insbesondere solche Mitglieder, denen die DGHT als Verein noch nicht bekannt ist, oder die auch erst neu in das Hobby Terraristik eingestiegen sind, erreicht man damit effektiv.

Sammelstellen für Weihnachtsbäume in Neunkirchen

Neunkirchen. Die Kreisstadt Neunkirchen bietet wieder Sammelstellen für Weihnachtsbäume an. Der zentrale Betriebshof beginnt am Montag, 12. Januar mit dem Abtransport zum Gerüstschrottplatz...



Eine der vielen Schwärme der Tertiärlurche im neuen Tertiär National Park in Kallwitzer Grotte bei Duesen, Daniel Spöck, Christian Mitterlehn, Steve Arth und Patrick Schödenker.

Die große Liebe zu Gecko und Co.

Amphibien- und Reptilienfreunde treffen sich in der Neunkircher Zooschule

Für die angehenden und auch-kundige Haltung von Amphibien und Reptilien setzt sich der Verein DGHT ein. Im Jahresprogramm 2015 sind die Regionalgruppen Saar-Pfalz...

Van 22. September. Neunkirchen. Wenn Christian Mitterlehn im März und wieder mit Freunden in Madagaskar unterwegs ist, wird er mit Sicherheit auch live und in Farbe die Leguanart bewundern können...

Freunden und Vereinstreuen Patrick Schödenker und Daniel Spöck zu markantesten Fachleuten auf dem Gebiet der Herpetologie und Terrarienkunde (CGRT) ein...

Ein Hobby, das viel Zeit und auch einiges an finanziellen Einsatz fordert. Doch wer einmal damit anfängt, wird es nicht mehr lassen...



In New Mexico ist die Gekkoart heimisch.

NACHRICHTEN

Empfang zum Start ins neue Jahr. Der Thronerbsen-Dress hat bestlich zum Neujahrsempfang...

Neujahrsempfang der Pfarrei im Pilsheim. Die Pfarrei St. Martin lädt für besten Freitag, 9. Januar zum Neujahrsempfang ein...

Bestand in der katholischen Kirche. Die 182 Landwirte-Bauern gehören zum Neujahr zum Neujahrsempfang ein...

„Der Kleine habe Socke“ als Puppenspiel. Das Städtische Puppentheater führt am Montag, 12. Januar, im Pilsheim...

Spüren-Erlebnis. Der DRK-Ortsverein Spöck-Eberbach lädt die Mitglieder zum Spüren-Erlebnis...

Chorvereinigung hält Versammlung ab. Zur Jahresabschlussversammlung lädt die Chorvereinigung...

Musikentspannung beim Knapp-Verein. Programm Musikentspannung beim Knapp-Verein...

PROBATION BIESEBETH. OLYMPIA BIESEBETH, JAHRESMISSEN...

Klanschaleneinreise hilft Stress und Blöcken abzubauen

Spöck. Aufgrund der großen Nachfrage wird der Knapp-Verein in Spöck am Sonntag, 24. Januar...

Gemeinde und KV Alth Hopp bereiten Spieser Unzug vor

Spöck. Der 26. Faschingsumzug in Spöck findet am Montag, 27. Januar...

Wir gratulieren

Maria-Weile. Am heutigen Freitag wird Theresa Stierwieser 10 Jahre alt...

IMPRESSUM

Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e. V. N 4, 1 68161 Mannheim

Vertreten durch: Präsidium (Vorstand i. S. d. § 26 BGB) Präsident: Peter Buchert...

Kontakt: Telefon: +49 (0)621 - 86 25 64 90, E-Mail: gs@dght.de

Registereintrag: Eintragung im Vereinsregister, Registergericht: Amtsgericht Mannheim...

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Andreas Mendt, c/o DGHT e.V., N 4, 1 68161 Mannheim

Weitere Informationen finden Sie unter www.dght.de

DGHT-Jahrestagung 2015 in der Schweiz

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange und der Termin rückt näher: Freuen Sie sich auf die 51. Jahrestagung der DGHT vom 16. bis 20. September 2015 in Lyss!

Tagungsort wird das Schulzentrum „Grentschel“ sein, etwa fünf Gehminuten vom Bahnhof/Zentrum. Es ist vorgesehen, am Mittwoch traditionell mit dem Begrüßungsabend zu starten...



51. DGHT JAHRESTAGUNG FÜR HERPETOLOGIE & TERRARIENKUNDE. für das Reptil des Jahres 2015, die Europäische Sumpfschildkröte (Emys orbicularis) vor. Für den Bunten Abend haben wir uns etwas Außergewöhnliches einfallen lassen...

Artikel in der Saarbrücker Zeitung

Aber auch die passive Wirkung solcher Berichterstattung ist nicht zu unterschätzen. So ist es von großer Wichtigkeit den Vereinen und dessen Arbeit möglichst kontinuierlich im Gespräch und positiven Kontext zu halten...

